

Kathedralen im Garten Frankreichs

In Kooperation mit den Freunden des Kölnischen Stadtmuseums e. V.

Fachreiseleitung: Dr. Werner Schäfke,
Direktor a. D. des Kölnischen Stadtmuseums

Reisetermin: 21.05. – 28.05.2020



Basilika Saint-Martin in Tours CCBYSA Parsifall-at-wikimedia.commons

Im beschaulichen Tal der Loire und den fruchtbaren Landschaften der Beauce und des Poitou liegen die **Wurzeln französischer Geschichte und Kultur**. In Tours und Poitiers wirkten die **Heiligen der Spätantike** und Orléans ist untrennbar verbunden mit der Geschichte der **Nationalheiligen Jeanne d'Arc**. Im Mittelalter entwickelten sich die Städte zu kulturellen Zentren und überall entstanden **prächtige Kirchenbauten**.

Begleiten Sie Dr. Werner Schäfke auf eine Zeitreise in die Geschichte und Entwicklung der gotischen Architektur und besuchen Sie die **bedeutenden Kathedralen** von **Chartres**, **Tours** und **Bourges**. Mit den romanischen Kirchen von **Poitiers** und dem **Wandteppich der Apokalypse** in **Angers** entdecken Sie weitere **Meisterwerke mittelalterlicher Kunst**.

Standorte Ihrer Studienreise und Ihre abwechslungsreichen Ausflüge sind zwei **komfortable Hotels** mit viel Charme und französischem Flair bei **Orléans** und **Amboise**.

Conti-Reisen
Reisen mit Niveau

CONTI-REISEN GMBH • 51103 Köln • Adalbertstr. 9 • Tel. 0221 - 80 19 52 - 0 • Fax 0221 - 80 19 52 - 70
Büro Süd: 70192 Stuttgart • Azenbergstr. 78 • Tel. 0711 - 257 29 99 • Fax 0711 - 257 29 98
www.conti-reisen.de • info@conti-reisen.de

1. Tag Köln – Orléans

Do

Fahrt im modernen Reisebus von Köln durch Belgien nach Frankreich (Vorübernachtung in Köln auf Anfrage). Vorbei an Paris erreichen Sie am Abend Ihr **erstes Standorthotel** in La-Chapelle-Saint-Mesmin am Stadtrand von Orléans. Das Hotel ist von einem **gepflegten Park** umgeben und liegt unmittelbar am **Ufer der Loire**. Nach dem Bezug der Zimmer stimmen Sie sich bei einem **gemeinsamen Abendessen** auf die kommenden Tage ein.

2. Tag Auf den Spuren der Nationalheiligen

Fr

In keiner anderen Stadt in Frankreich ist das Wirken der französischen Nationalheiligen **Jeanne d'Arc** so präsent wie in **Orléans**. Die Befreiung der Stadt von der Belagerung durch englische Truppen war ein wichtiger Wendepunkt im Hundertjährigen Krieg und legte den Grundstein für ein neues Nationalbewusstsein.



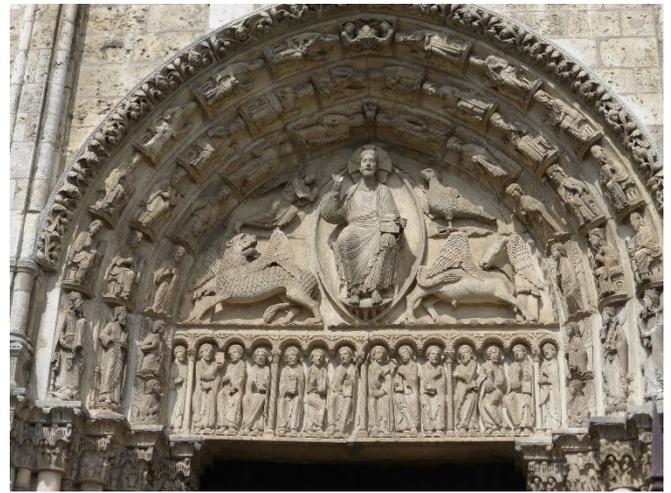
Jeanne d'Arc in Orléans CCBYSA Gustav Sommer-at-wikimedia.commons

Zum Auftakt besuchen Sie die **Kathedrale Sainte-Croix**. Der mittelalterliche Kirchenbau wurde von den Hugenotten im Jahr 1568 zerstört und konnte erst durch die Initiative des französischen Königs Heinrich IV. im gotischen Stil neu aufgebaut und vollendet werden.

Bei der Besichtigung des Kirchenraums sehen Sie auch einige Glasfenster, die von der Geschichte der Jungfrau von Orléans erzählen. Sehenswert sind auch das **holzgeschnitzte Chorgestühl** und die berühmte **Orgel**.

Anschließend besuchen Sie die **Maison Jeanne d'Arc**. Das originalgetreu rekonstruierte Fachwerkhäus, in dem Johanna bei ihrem Aufenthalt in Orléans im Jahr 1429 wohnte, beherbergt heute ein kleines **Museum**.

Am Nachmittag Freizeit für weitere Unternehmungen und Rückfahrt zu Ihrem Hotel. Mit einem gemeinsamen Abendessen klingt der Tag aus.



Königsportal in Chartres CC0-at-pixabay

3. Tag Die Kathedrale von Chartres

Sa

Durch die unendlich scheinenden Felder der Beauce, der Kornkammer Frankreichs, fahren Sie am Vormittag nach Chartres. Wie die Menschen im Mittelalter erkennen Sie bereits aus großer Entfernung die gotische **Kathedrale Notre-Dame**, deren Umriss die Silhouette der Stadt weithin sichtbar beherrscht.

Nach einem verheerenden Brand entstand in nur wenigen Jahren zwischen 1195 und 1220 ein **Meisterwerk der gotischen Architektur**, das zum Vorbild für viele weitere Kirchenbauten in ganz Europa wurde. Ein besonders schönes Beispiel romanisch-frühgotischer Bildhauerkunst ist das mit Skulpturen geschmückte **Königsportal** an der Westfassade.

Bei der anschließenden Besichtigung des Kirchenraums bewundern Sie die fast vollständig erhaltenen **Buntglasfenster**. Die detailreichen Darstellungen geben einen anschaulichen Einblick in die **mittelalterliche Bildersprache**. Die ältesten Fenster sind mehr als 800 Jahre alt und beeindrucken noch heute durch ihre intensiven Farben.

Am Nachmittag fahren Sie zurück nach Orléans. Gemeinsames Abendessen im Hotel.



Glasfenster in Chartres CCBYSA ho visto nina volare-at-flickr

4. Tag Die Herzogsstadt Bourges So

Ziel Ihres heutigen Ausflugs ist die alte Hauptstadt des Herzogtums Berry, die im Mittelalter mehrfach eine bedeutende Rolle in der französischen Geschichte spielte.

Am Vormittag besuchen Sie den **Palais Jacques-Coeur**. Der spätgotische Palast aus dem 15. Jh. gehörte dem wohlhabenden Unternehmer und späterem Finanzminister von König Karl VII. **Die vierflügelige Anlage** gruppiert sich um einen Arkadenhof und ist ein besonders schönes Beispiel mittelalterlicher Wohnkultur.

Zu den bekanntesten Kulturschätzen von Bourges zählt die **Kathedrale Saint-Etienne**. Der mittelalterliche Kirchenbau ist ein Meisterwerk der Hochgotik und zeichnet sich durch seine **harmonischen Proportionen** aus. Durch die von mächtigen Türmen flankierte Westfassade betreten Sie einen fünfschiffigen Kirchenraum, dessen Seitenschiffe sich im **doppelten Chorumgang** fortsetzen. Sehenswert sind auch die Glasfenster, die aus verschiedenen Epochen stammen. In der Krypta unter dem Chor befinden sich Teile des Marmorabmals von Herzog Jean Berry.



Saint-Etienne in Bourges CCBY sybarite48-at-flickr

Anschließend Rückfahrt nach Orléans und gemeinsames Abendessen im Hotelrestaurant.

5. Tag Tours, die Hauptstadt der Touraine Mo

Am heutigen Tag fahren Sie von Orléans weiter nach **Tours** und erkunden das historische Zentrum der beliebten Stadt, deren Geschichte bis in die Antike zurückreicht. Hier lebte und wirkte im 4. Jh. **der hl. Martin**, über dessen Grab eine der meistbesuchten Wallfahrtsstätten Frankreichs entstand.

Zum Auftakt besichtigen Sie die gotische **Kathedrale Saint-Gatien**, die sämtliche Entwicklungsstadien der gotischen Architektur vereint. Besonders sehenswert sind die mittelalterlichen Buntglasfenster, darunter vor allem die prachtvolle Rose des nördlichen Querschiffs.



Kreuzgang der Kathedrale Saint-Gatien in Tours CC0-at-pixabay

Im Norden der Kathedrale schließt sich der elegante **Kreuzgang „La Psalette“** an. Während die drei Galerien aus der Spätgotik stammen, erinnert die zierliche Wendeltreppe im Stil der Renaissance an das berühmte Schloss in Blois.

Anschließend besuchen Sie das malerische Altstadtviertel rund um die **Place Plumereau**. Den beliebten Platz säumen zahlreiche **prächtige Fachwerkhäuser**. Genießen Sie den lebensfrohen Charme beim Besuch eines der zahlreichen Cafés und Bistros!

Zum Abschluss besichtigen Sie die neue **Basilika Saint-Martin**, die 1886–1924 im romanisch-byzantinischen Stil erbaut wurde. In der Krypta befindet sich das **Grab des hl. Martin**.

Am frühen Abend fahren Sie entlang der Loire zu Ihrem **zweiten Standort** in dem kleinen Dorf Mosnes bei Amboise. Das stilvoll ausgestattete Hotel ist in einem alten **Herrenhaus aus dem 18. Jh.** untergebracht. Zimmerbezug für 3 Nächte. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotel klingt der Tag aus.



Place Plumereau in Tours CCBYSA Wladyslaw-at-wikimedia.commons



Notre-Dame-la-Grande in Poitiers CCBY Daniel Jolivet-at-flickr

6. Tag Architekturschätze in Poitiers Di

Ein weiterer Ausflug führt Sie in die südlich von Tours liegende **Universitätsstadt Poitiers**, die malerisch auf einem Felsplateau liegt. Erstes Ziel ist die romanische Kirche **Notre-Dame-la-Grande** aus der zweiten Hälfte des 12. Jh.s. Ein Meisterwerk mittelalterlicher Steinmetzkunst ist die mit Ornamenten und biblischen Darstellungen geschmückte Westfassade.

Wenig später wurde unter der Herrschaft von Eleonore von Aquitanien mit dem Bau der gotischen **Kathedrale Saint-Pierre** begonnen. Bei der Besichtigung der für diese Stadt beachtlich großen Kirche ist gut zu erkennen, wie die Architektur der aus Nordfrankreich stammenden Gotik den für diese Region typischen Baustil beeinflusst und schließlich ablöst.

Zum Abschluss besuchen Sie mit dem **Baptisterium Saint-Jean** das älteste christliche Bauwerk Frankreichs. Die Fundamente der Taufkirche stammen bereits aus der Spätantike.

Rückfahrt ins Tal der Loire und gemeinsames Abendessen im Hotel.



Baptisterium Saint-Jean in Poitiers CC0-at-pixabay

7. Tag Angers und die Apokalypse Mi

Der letzte Ausflug Ihrer Reise führt Sie nach Angers, die ehemalige **Hauptstadt des Anjou**. Direkt am Ufer der Maine liegt das von einer mächtigen Mauer geschützte **Stadtschloss**. Die wehrhafte Anlage wurde im 13. Jh. von Ludwig dem Heiligen erbaut.

Höhepunkt Ihres Besuchs ist die Besichtigung der **kostbaren Wandteppiche**, die detailreich die Prophezeiungen der Apokalypse darstellen. Der am Ende des 14. Jh. angefertigte Wandbehang ist ein eindrucksvolles **Meisterwerk mittelalterlicher Kunst** und vermittelt darüber hinaus einen tiefen Einblick in das religiöse Verständnis dieser Epoche.



Wandteppich in Angers CCBYSA Remi Jouan-at-wikimedia.commons

Anschließend besuchen Sie die **Kathedrale Saint-Maurice** und bewundern das architekturgeschichtlich außergewöhnliche Gewölbe. Sehenswert sind auch die **Glasfenster**, die einen guten Überblick über die Entwicklung dieser Kunst vom 12. Jh. bis in die heutige Zeit geben.

Am späten Nachmittag fahren Sie zurück zu Ihrem Hotel in Mosnes und genießen am letzten Abend Ihrer Reise noch einmal ein gemeinsames Abendessen mit den Spezialitäten der französischen Küche.

8. Tag Mosnes – Köln Do

Nach dem Frühstück beginnt die Heimreise. Mit vielen neuen Eindrücken fahren Sie vorbei an Paris und Lüttich wieder zurück nach Köln.

Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt ab/bis Köln im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage und WC (Vorübernachtung in Köln auf Anfrage)
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 3-Sterne-Landeskategorie
- 7 x Frühstücksbuffet
- 7 x Abendessen (3-Gang-Menü)
- Besichtigungen und Eintrittsgelder:
Orléans: Kathedrale Sainte-Croix, Maison Jeanne d'Arc / Chartres: Kathedrale Notre-Dame / Bourges: Palais Jacques-Coeur, Kathedrale Saint-Etienne / Tours: Kathedrale Saint-Gatien, Kreuzgang „La Psalette“, Basilika Saint-Martin / Poitiers: Notre-Dame-la-Grande, Kathedrale Saint-Pierre, Baptisterium Saint-Jean / Angers: Kathedrale Saint-Maurice, Schloss mit den Wandteppichen der Apokalypse
- Fachreiseleitung: Dr. Werner Schäfke, Direktor a. D. des Kölnischen Stadtmuseums
- Spende für das Kölnische Stadtmuseum € 30,00 pro Person

Preise pro Person:

im Doppelzimmer	€	1.520,00
im Einzelzimmer	€	1.815,00

Teilnehmer: min. 20

Informationen zur Reise:

Einreise: Deutsche Staatsangehörige benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass. Nationalität bitte angeben.
Angehörige anderer Staaten oder Reisetilnehmer mit Besonderheiten (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit) teilen uns dies bitte bei Buchung mit. Wir informieren Sie über die Beschaffung und/oder das Mitführen der zur Reise benötigten Dokumente.

Anzahlung und Restzahlung:

Ihren Reisepreis-Sicherungsschein erhalten Sie mit der Reisebestätigung.

Anzahlung: 20 % bis 10 Tage nach Erhalt der Reisebestätigung

Restzahlung: bis 6 Wochen vor Abreise

Informationen zur Reise:

Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl:

Die Reise kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl bis 6 Wochen vor Abreise abgesagt werden. Selbstverständlich informieren wir Sie umgehend, Anzahlungen werden erstattet.

Rücktritt und Allgemeine Reisebedingungen:

Reisende können jederzeit vor Reiseantritt gegen Zahlung einer Entschädigungspauschale vom Vertrag zurücktreten. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH (Bus-Reisen).

Bestimmungsorte der Reise:

21.05.– 25.05.2020

La-Chapelle-Saint-Mesmin – 4 Nächte

25.05.– 28.05.2020

Mosnes – 3 Nächte

Eingeschränkte Mobilität:

Unsere Reisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht oder nur bedingt geeignet. Sollten Sie die Anforderungen unserer Reisen nicht oder nur teilweise erfüllen können, kontaktieren Sie uns unbedingt vor Ihrer Buchung.

Gruppenreise/Sprache:

Die Reiseleistungen werden für den Reisenden als Teil einer Gruppe erbracht. Die mündliche Kommunikation erfolgt in deutscher Sprache.

Reiseversicherungen:

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung oder eines Premium-Reiseschutzes. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt.

Stand der Drucklegung: 17.07.2019

Reise A_GKFSCH

Bildnachweis/Lizenzen:

CCBY – CreativeCommons Namensnennung

CCBYSA – CreativeCommons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Teilnehmer finden Sie im Internet unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.



Conti-Reisen GmbH
Adalbertstr. 9
51103 Köln

Reiseanmeldung per
Fax: 0221-80 19 52-70

Internet: <http://reisefinder.conti-reisen.de>

**Reiseziel: Kathedralen im Garten
Frankreichs / A_GKFSCH**

Reisedatum: 21.05. – 28.05.2020

Name: _____

Name: _____

Vorname: _____

Vorname: _____

Geb.-Datum: _____

Geb.-Datum: _____

Nationalität: _____

Nationalität: _____

Straße: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

E-Mail: _____

Einzelzimmer Doppelzimmer zusammen mit _____

Bitte buchen Sie für mich/uns bei der MDT travel underwriting GmbH nachfolgend angekreuzten Versicherungsschutz*:

Premium-Reiseschutz inkl. Reise-Rücktrittskosten-, Reiseabbruch-, Reisegepäck-, Reise-Krankenversicherung und 24h-Notfall-Assistance - zum Preis pro Person von:
 € 85,00 **mit** Selbstbehalt oder € 111,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

Reiserücktrittskostenversicherung - zum Preis pro Person von:
 € 51,00 **mit** Selbstbehalt oder € 69,00 **ohne** Selbstbehalt (bei einem Reisepreis bis € 2.000,00)

* Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Produktinformationsblatt sowie den ausführlichen Versicherungsbedingungen unter <https://www.conti-reisen.de/service/reiseversicherungen>.

Ich bin damit einverstanden, dass ich **telefonisch** / **per E-Mail** über Reiseangebote der Conti-Reisen GmbH informiert werde.

Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Die Datenschutzerklärungen für die Interessenten an unseren Reiseangeboten sowie für unsere Kunden und Reiseteilnehmer mit den Verarbeitungszwecken, Auskunftsrechten und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.conti-reisen.de/datenschutz>.

Das **Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach §651 a BGB** und die **Allgemeinen Reisebedingungen der Conti-Reisen GmbH**, die mir vollständig übermittelt wurden, habe ich zur Kenntnis genommen. Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen, der von mir angemeldeten Personen gegenüber dem Reiseveranstalter, wie für meine eigenen eintreten werde. Die Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich.

Datum: _____

Unterschrift: _____